



[ZURÜCK zur Startseite](#)

## Die Ziele des Vereins AG 2 Historische Appenzeller Bahnen



### Grundzielsetzung

Der Verein AG 2 wurde zur Rettung des letzten auf dem Netz der Appenzeller Bahnen verbliebenen Triebwagens der ehemaligen Altstätten - Gais-Bahn (AG) im Jahre 2002 gegründet. Das Fahrzeug trägt die Bezeichnung CFe 3/3 Nr. 2 und wurde 1911 zusammen mit der Strecke von Altstätten nach Gais in Betrieb genommen. Der historisch wertvolle Triebwagen konnte durch den Verein AG 2 vor dem Abbruch bewahrt und in tausenden Stunden Fronarbeit wieder fahrfähig aufgearbeitet werden.

Der Triebwagen ist jetzt für Fahrten zwischen Appenzell und Wasserauen zugelassen.

Gegenwärtig ist der Wiedereinbau des in den 1960-er Jahren ausgebauten Zahnradantriebes sowie der entsprechende Umbau der elektrischen Anlage in Arbeit.

### Nostalgiebahn

Nach der vorläufigen Fertigstellung des CFe 3/3 nahm der Verein im Rahmen seiner weiteren Zwecksetzung die Instandstellung des ebenfalls letzten auf dem Netz der Appenzeller Bahnen verbliebenen Personenwagens der AG (Bezeichnung: C13, Baujahr ebenfalls 1911), der auch zur Erstausrüstung der Bahngesellschaft gehörte, an die Hand.

Danach folgten - und folgen weiterhin immer neue Projekte, die auf den folgenden Seiten im Wesentlichen dargestellt werden.

Inzwischen hat der Verein aus der herausragenden Sammlung an Nostalgiefahrzeugen der Appenzeller Bahnen den wesentlichen Bestand gesichert und reizvolle Nostalgiekompositionen geschaffen.

## **Museumsbahn**

Mit der Fertigstellung des Museumszuges der Altstätten - Gais-Bahn und weiterer Teile des historischen Bestandes öffnete sich der Weg zur Pflege einer eigentlichen Museumsbahn.

Für das einzelne Fahrzeug betrachtet der Verein dies als erreicht, wenn dieses, oder ein ganze Komposition wieder seine ehemalige Stammstrecke befahren kann. Darüber hinaus können dann touristisch interessante Fahrten auf dem ganzen Netz der Appenzeller Bahnen im engeren Sinne angeboten werden.

Ausgenommen ist einzig die Strecke St. Gallen - Teufen der ehemaligen St. Gallen - Gais - Appenzell-Bahn, der aus technischen Gründen mit den historischen Fahrzeugen nicht mehr befahren werden kann.

## **Vereinsmitglied sein, heisst mitarbeiten.**

Unsere Fahrzeuge sind zum Teil über 100 Jahre alt und waren vor deren Instandstellung durch den Verein AG 2 ausser Dienst. Der Aufwand, solche Fahrzeuge wieder einsatzfähig zu machen, ist gross. Er kann durch die Appenzeller Bahnen aus wirtschaftlichen Gründen nicht geleistet werden. Wir geniessen zwar die Unterstützung der Appenzeller Bahnen – wir dürfen mit dem Depot Wasserauen ihre Infrastruktur benutzen - aber arbeiten und das für die Arbeiten nötige Geld sammeln müssen wir selber.

Unter diesen Umständen sind wir natürlich um jede Mitarbeit und jede finanzielle Unterstützung froh. Es gibt immer auch Arbeiten für jene, die kein Handwerk gelernt haben.

Wir treffen uns meist Dienstags und immer jeden Samstag um 09:00 Uhr im Depot AB in Wasserauen (das grosse Gebäude hinter den Gleisen) zur Arbeit an unseren Fahrzeugen. In der Wintersaison arbeiten wir in den Werkstätten der AB in Herisau.

Melden Sie sich beim Präsidenten  
Alexander Bless, Telefon: 079 413 09 80

## **Weitere Seiten in diesem Kapitel**

[Vorstand](#)

Werkstatt

Statuten